



MIT EIGENEM BLICK

Ehemalige Student*innen der Klasse Achim Freyer an der UdK

Die Eröffnung der nächsten Ausstellung im KUNSTHAUS der ACHIM FREYER STIFTUNG steht kurz bevor, und wir möchten Sie und Ihre Freunde herzlich dazu einladen, uns zu besuchen! Sie findet statt am

**Sonntag, den 02. Februar 2020 um 17 Uhr
in der GALERIE im KUNSTHAUS**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr ACHIM FREYER & Team

Wie wo sind sie verblieben unsere Kämpfe Hoffnungen Träume die unsichtbaren
Welträume der Sichtbarkeit bedürftig sind wir bei uns geblieben haben wir uns gefunden oder
verloren für ein neues Ich in neuen Zeiten Leben und Wege Wahres jenseits von Waren und
Markt Freiheit und innerer Auftrag es strahlen die Arbeiten transparente Modelle
Selbstverwirklichung trotz gesellschaftlicher Pflichten ein Stück Utopie vielleicht

Achim Freyer

VIRGINIA ARNDT DONALD BECKER RICARDA BEILHARZ CHANGIA
EHEMALIGE STUDENTINNEN DER FRÜHEREN MEISTERKLASSE ACHIM FREYER AN DER UNIVERSITÄT DER KÜNSTE BERLIN 1976–
BOYSEN (†) OLIVER BRENDEL HILDE ELISABETH BRUNSTAD MARC
1999. AUSSTELLUNG IN DER ACHIM FREYER STIFTUNG BERLIN, 3. FEBRUAR BIS 3. MAI 2020. | FORMER STUDENTS OF ACHIM
DEGGELLER ULRIKE DENK CLAUDIA DODERER JUTTA DOLLMANN
FREYER'S MASTER CLASS AT THE UNIVERSITY OF THE ARTS BERLIN 1976–1999. EXHIBITION AT THE ACHIM FREYER FOUNDATION
KERSTIN DRECHSEL THOMAS DREISSIGACKER MERIT FAKLER
BERLIN, FEBRUARY 3RD TO MAY 3RD 2020. | EHEMALIGE STUDENTINNEN DER FRÜHEREN MEISTERKLASSE ACHIM FREYER AN DER
EDDY FALCONER FRIEDERIKE FELDMANN MICHAEL GRAESSNER
UNIVERSITÄT DER KÜNSTE BERLIN 1976–1999. AUSSTELLUNG IN DER ACHIM FREYER STIFTUNG BERLIN, 3. FEBRUAR BIS 3. MAI
FRANZ GRONEMEYER FLORIAN HAVEMANN LILOT HEGI ANKE
2020. | FORMER STUDENTS OF ACHIM FREYER'S MASTER CLASS AT THE UNIVERSITY OF THE ARTS BERLIN 1976–1999. EXHIBITION
HENTSCHEL FRIEDERIKE HEYNE TOBIAS HOHEISEL MANÙ
AT THE ACHIM FREYER FOUNDATION BERLIN, FEBRUARY 3RD TO MAY 3RD 2020. | EHEMALIGE STUDENTINNEN DER FRÜHEREN
HOPHAN KLAUS HU MATTHIAS KARCH RALF KÄSELAU UTE
MEISTERKLASSE ACHIM FREYER AN DER UNIVERSITÄT DER KÜNSTE BERLIN 1976–1999. AUSSTELLUNG IN DER ACHIM FREYER
KÖNGETER KATHI MAURER TERESA MAZUELA SEQUEIRA JANINA
STIFTUNG BERLIN, 3. FEBRUAR BIS 3. MAI 2020. | FORMER STUDENTS OF ACHIM FREYER'S MASTER CLASS AT THE UNIVERSITY OF
MENDROCH THOMAS MÜLLER KARIN MÜLLER-WOHLFARTH JAKOB
THE ARTS BERLIN 1976–1999. EXHIBITION AT THE ACHIM FREYER FOUNDATION BERLIN, FEBRUARY 3RD TO MAY 3RD 2020. | EHE-
NIEDERMEIER MEENTJE NIELSEN MORITZ NITSCHKE JOHANNA
MALIGE STUDENTINNEN DER FRÜHEREN MEISTERKLASSE ACHIM FREYER AN DER UNIVERSITÄT DER KÜNSTE BERLIN 1976–1999.
PFAU BEATRIX VON PILGRIM ETIENNE PLUSS THILO REUTHER
AUSSTELLUNG IN DER ACHIM FREYER STIFTUNG BERLIN, 3. FEBRUAR BIS 3. MAI 2020. | FORMER STUDENTS OF ACHIM FREYER'S
ANDREA RIEDEL SILKE RUDOLPH JULIA VON SCHACKY ANETTE
MASTER CLASS AT THE UNIVERSITY OF THE ARTS BERLIN 1976–1999. EXHIBITION AT THE ACHIM FREYER FOUNDATION BERLIN,
SCHULZ DOROTHEA SCHUTSCH LEO STERN KARIN SÜSS YOUSSEF
FEBRUARY 3RD TO MAY 3RD 2020. THE ACHIM FREYER FOUNDATION BERLIN, FEBRUARY 3RD TO MAY 3RD 2020.
DIETMAR TESSMANN THORUNN SIGRIDUR THORGRIMSDOTTIR
| EHEMALIGE STUDENTINNEN DER FRÜHEREN MEISTERKLASSE ACHIM FREYER AN DER UNIVERSITÄT DER KÜNSTE
JULIA VON TROSCHKE GEORG WECKWERTH NINA WEITZNER
AUSSTELLUNG IN DER ACHIM FREYER STIFTUNG BERLIN, 3. FEBRUAR BIS 3. MAI 2020. | FORMER STUDENTS OF ACHIM FREYER'S
BETTINA WELLER STEFFI WURSTER HANNA ZIMMERMANN

2 2 2 0 2 0

wie wo sind sie verblieben unsere Kämpfe
Hoffnungen Träume die unsichtbaren
Welträume der Sichtbarkeit bedürftig sind wir
bei uns geblieben haben wir uns gefunden
oder verloren für ein neues Ich in neuen Zeiten
Leben und Wege Wahres jenseits von Waren
und Markt Freiheit und innerer Auftrag
es strahlen die Arbeiten transparente Modelle
Selbstverwirklichung trotz gesellschaftlicher
Pflichten ein Stück Utopie vielleicht

Achim Freyer

VERANSTALTUNGEN

KünstlerInnen der Ausstellung sprechen an verschiedenen
Sonntagen vor und mit Publikum, dem Kurator der Ausstellung
und ihrem ehemaligen Professor zu folgenden Themen:

- Ist Kunst lehrbar? Ist Kunst lernbar?
- Bildende Kunst im Theater. Theater in der Bildenden Kunst.
- Die wahre und die Ware Kunst.
- Erinnerungen, Anekdoten, Erlebnisse und ihre Folgen ...

Die exakten Termine der Veranstaltungen werden nach dem
2. Februar 2020 auf unserer Website achimfreyer.com und via
Newsletter veröffentlicht.

ACHIM FREYER STIFTUNG KUNSTHAUS | SAMMLUNG | GALERIE

Kadettenweg 53 | 12205 Berlin
Tel. 030-8339314
team@achimfreyer.com | www.achimfreyer.com

Öffnungszeiten:
Dienstag, Donnerstag und Sonntag 15–18 Uhr und
nach telefonischer Absprache. Eintritt frei

MIT EIGENEM BLICK

3. Februar bis 3. Mai 2020

Ehemalige Student**Inn*en** der früheren
Meisterklasse Achim Freyer an der Universität der
Künste Berlin 1976–1999

Zur Eröffnung der Ausstellung am 2. Februar 2020
um 17 Uhr im KUNSTHAUS der ACHIM FREYER
STIFTUNG sind Sie und Ihre Freunde sehr herzlich
eingeladen.

Es spricht
ACHIM FREYER

Zur Ausstellung wird eine Publikation erscheinen



SAMMLUNG IM KUNSTHAUS DER ACHIM FREYER STIFTUNG

Führungen durch die Sammlung jeweils an Sonntagen um 15 Uhr.
Eintritt 14€, ermäßigt 7€,
Schüler**Inn*en** bis 16 Jahren Eintritt frei
Anmeldungen zur Führung bitte über:
team@achimfreyer.com oder www.achimfreyer.com.

Die ACHIM FREYER STIFTUNG gratuliert TIMM ULRICHS, der am 23. Januar 2020 den Käthe-Kollwitz-Preis 2020 der Akademie der Künste erhalten hat.

Das Werk von Timm Ulrichs hat die ACHIM FREYER STIFTUNG im Sommer 2017 in der Ausstellung „Am Anfang war das Wort. 4 Positionen. Via Lewandowsky – Nanne Meyer – Timm Ulrichs – Ruth Wolf-Rehfeldt“ vorgestellt. Außerdem ist er mit Werken in der Sammlung Achim Freyers vertreten.

Wir empfehlen den Besuch der Ausstellung dieses herausragenden Künstlers, der in diesem Jahr seinen 80. Geburtstag feiern wird, in der Akademie der Künste am Hanseatenweg (24.01.–01.03.2020) sowie im Haus am Lützowplatz (07.03.–14.06.2020), das Timm Ulrichs unter dem Titel „Ich, Gott & die Welt“ eine weitere Ausstellung widmet.



Foto: Stephani Bahlecke

**“Oedipe”
unter den besten Operninszenierungen 2019
auf BR Klassik**

<https://www.br-klassik.de>

Aus der Premierenkritik von Meret Forster: “Überdimensionierte Tiere, Puppen, Symbole und farbenfrohe Phantasiewesen konterkarieren plakative Eindeutigkeit. ... Es geht weniger um konkrete Handlung als vielmehr um Innenwelten und archaische Zustände. ... Mit dieser Neuinszenierung wird nicht nur Salzburger Festspielgeschichte mit unvergesslichen Opernproduktionen in der Felsenreitschule fortgeschrieben, sondern gezeigt, wie sehr es sich lohnt, George Enescus einziges Bühnenwerk zu Gehör zu bringen. Achim Freyers überbordende Bildsprache mag punktuell fragwürdig scheinen, in sich schlüssig ist diese Inszenierung allemal. Emotional und nachhaltig aufwühlend bleibt die Musik.”



Foto: Monika Rittershaus / Salzburger Festspiele

Achim Freyers Salzburger Inszenierung unter den besten zehn des Jahres 2019 in der New York Times

Das letzte Jahr endete mit einer wunderbaren Nachricht. In ihrem Rückblick auf die herausragenden Ereignisse 2019 in der klassischen Musik und der Oper zählt die New York Times Achim Freyers Inszenierung von George Enescus Oper „Oedipe“ bei den Salzburger Festspielen zu den zehn besten, unvergesslichen Produktionen des Jahres.

Lesen Sie den Originaltext von Zachary Woolfe aus der New York Times vom 4.12.2019:

‘Oedipe’

During an especially strong Salzburg Festival this summer, including a poignant “Alcina” with Cecilia Bartoli, this was unforgettable: George Enescu’s rarely performed Oedipus opera, a perfect match for the director Achim Freyer’s surreal, symbol-laden, carefully childlike style. The stage was covered in his signature faux-naïve chalk drawings — and puppets, giant rag dolls, primary colors, skull masks, the juxtaposition of elongated and squat figures, expressionistically bold makeup and glacial movement. They all conjured a fairy-tale nightmare, while Ingo Metzmacher expertly unleashed the Vienna Philharmonic’s full radiance.



Foto: Ursula Kaufmann

SAMMLUNG im KUNSTHAUS

Die Führungen finden jeden Sonntag um 15 Uhr statt

Die Anmeldungen erfolgen über www.achimfreyer.com und info@achimfreyer.com. Tickets für 14€, ermäßigt 7€. Sonderführungen nach Absprache möglich.



ART BRUT und...

BEUYS ● GIACOMETTI ● MIRÓ ● HAUSER ● PENCK ● RAUCH ● FÖRG ● BRAQUE ●
WARHOL ● SCHRÖDER-SONNENSTERN ● MATISSE ● PICASSO ● MARQUET ●
LIEBERMANN ● CORINTH ● STRAWALDE ● BASELITZ ● KNOEBEL ● ARP ● CARSTEN
NIKOLAI ● CLAUS ● ALTENBOURG ● EBERSBACH ● SZYMANSKI ● HELD ● GILLES ●
HIRST ● VOSTELL ● SCHMIDT-ROTLUFF ● BUTHE ● RAFFLER ● NIKIFOR ● ILONA
FREYER-DENECKE ● BONNARD ● DALÍ ● LÉGER ● BLUME ● POLKE ● MACRÉAU ●
CHILLIDA ● KLINGER ● ZILLE ● COPLEY ● FRUHTRUNK ● LINDNER ● GLÖCKNER ●
KOLLWITZ ● INDIANA ● PECHSTEIN ● MÜLLER ● HERRMANN ● CHAGALL ● DUFY ●
BAUMGARTNER ● OLAF NICOLAI ● GOSEWITZ ● DORAZIO ● MIDDENDORF ● LACHNIT ●
STÖHRER ● LUCEBERT ● SONDERBORG ● JULIA FREYER ● ENSOR ● RAUSCHENBERG
● LICHTENSTEIN ● KIRCHNER ● HANSON ● FEININGER ● HECKEL ● NIKI DE SAINT
PHALLE ● BECKMANN ● GRAUBNER ● ULRICHS ...

ACHIM FREYER STIFTUNG | Kunsthaus + Galerie

Kadettenweg 53 | 12205 Berlin

Telefon: +49 30 8339314

info@achimfreyer.com

www.achimfreyer.com

Möchten Sie uns unterstützen?

Jetzt Mitglied im Freundeskreis werden

© 2019, Achim Freyer Stiftung, All rights reserved



Sie erhalten diese E-Mail, weil Sie sich für unseren Newslettersend angemeldet haben. Ihre E-Mail-Adresse verwenden wir ausschließlich zum Versand des Newsletters. Wenn Sie diesen nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie eine E-Mail an info@achimfreyer.com mit dem Vermerk *unsubscribe* oder klicken Sie auf untenstehenden Abmeldelink.

Abmeldelink | [unsubscribe](#) | Lien de désinscription | Anular suscripción | Link di cancellazione